

Stuttgart, 30.06.2014

**Stuttgarter Sportförderung;  
hier: Tennisclub Weissenhof e.V. - Umbau von 4 Tennisplätzen und Bau eines  
Multifunktionsfeldes auf der Sportanlage an der Parlerstraße in Stuttgart-Nord**

**Beschlußvorlage**

<b>Vorlage an</b>	<b>zur</b>	<b>Sitzungsart</b>	<b>Sitzungstermin</b>
Sportausschuss	Vorberatung	öffentlich	22.07.2014
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	23.07.2014

**Beschlußantrag:**

1. Dem Tennisclub Weissenhof e.V. wird zum Umbau von 4 Tennisplätzen und zum Bau eines Multifunktionsfeldes auf seiner Sportanlage an der Parlerstraße in Stuttgart-Nord ein städtischer Zuschuss in Höhe von 60.345 EUR bewilligt.
2. Der Zuschuss wird nach den Allgemeinen Nebenbestimmungen zu Zuwendungsbescheiden der Landeshauptstadt Stuttgart gewährt.
3. Ergänzend hierzu finden die besonderen Bewilligungsbedingungen der Richtlinien der Landeshauptstadt Stuttgart zur Förderung von Sport und Bewegung, Ziffer C.2.3.1.1 ff, in der Fassung vom Januar 2012 Anwendung.
4. Die Auszahlung von 60.345 EUR wird im Teilfinanzhaushalt THH 520, Amt für Sport und Bewegung, Projekt-Nr. 7.520210 Zuschüsse zu Sportbauvorhaben Ausz.Gr. 781 Investitionszuweisungen und Zuschüsse wie folgt gedeckt:  
  
2014 20.345 EUR  
2015 40.000 EUR
5. In Höhe der im Jahr 2015 benötigten Mittel von 40.000 EUR wird die im Jahr 2014 im THH 520, Amt für Sport und Bewegung, Projekt-Nr. 7.520210 Zuschüsse zu Sportbauvorhaben, Ausz.Gr. 781 Investitionszuweisungen und Zuschüsse, veranschlagte Verpflichtungsermächtigung in Anspruch genommen.

## **Begründung:**

### **1. Angaben zum Verein**

Der Tennisclub Weissenhof hat derzeit 893 Mitglieder. Davon sind 244 (rd. 27 %) Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre. Seine Sportanlage an der Parlerstraße in Stuttgart-Nord umfasst

- 16 Tennisplätze,
- 1 Center-Court,
- 1 Tennis-3-Feld-Halle
- und ein Vereinsheim.

### **2. Angaben zum Bauvorhaben**

#### **2.1 Allgemeines**

Um die Attraktivität des auf der Tennisanlage des TC Weissenhof jährlich stattfindenden ATP-Tennisturniers um den MercedesCup zu erhöhen, soll es ab 2015 auf Rasenplätzen ausgetragen werden. Das Turnier soll künftig im Juni und somit unmittelbar vor dem Turnier in Wimbledon stattfinden. Die Veranstalter erhoffen sich dadurch einen größeren Anreiz für die Topspieler der Weltrangliste.

Außerhalb der Turnierzeit werden die Plätze von den Vereinsmitgliedern genutzt.

#### **2.2 Umbau von Tennisplätzen und Bau eines Multifunktionsfeldes**

Die Planung sieht vor, insgesamt 4 der bestehenden Sandplätze und den Center-Court in Rasenplätze umzuwandeln, wobei einer der Plätze eine Naturtribüne für rd. 2.000 Zuschauer erhalten wird. Damit die Rasenplätze bis zum Turnier im Juni 2015 beispielbar sind, musste mit den Umbaumaßnahmen an 3 Plätzen bereits im August 2013 begonnen werden. In diesem Sommer sollen dann der Center-Court und ein weiterer Platz umgestaltet werden. Außerdem wird zusätzlich noch ein Multifunktionsfeld mit Kunststoffbelag gebaut.

## **Finanzielle Auswirkungen**

### **Baukosten und Finanzierung**

Die zuschussfähigen Kosten für den Umbau von 4 Tennisplätzen (ohne Center-Court) in Rasenplätze und dem Bau eines Multifunktionsfeldes wurden auf der Grundlage der vorgelegten Kostenberechnung vom 07.08.2013 in Abstimmung mit dem Württembergischen Landessportbund e.V. (WLSB) auf insgesamt 286.500 EUR festgelegt.

Diese Kosten sollen durch Eigenmittel des Vereins sowie Zuschüssen der Landeshauptstadt Stuttgart und des WLSB finanziert werden.

• Eigenmittel	154.485 EUR
• WLSB-Zuschuss	71.670 EUR
• städtischer Zuschuss	60.345 EUR
<b>Gesamtfinanzierung</b>	<b>286.500 EUR</b>

Der städtische Zuschuss in Höhe von 60.345 EUR (25 % der zuschussfähigen Kosten abzüglich von noch nicht abgeschriebenen Zuschüssen aus Vorjahren) entspricht den Regelungen der geltenden Richtlinien zur Förderung von Sport und Bewegung der Landeshauptstadt. Die benötigten Eigenmittel (inkl. Zwischenfinanzierung) wurden nachgewiesen.

Von einer Bewilligung des Landeszuschusses durch den WLSB kann aufgrund der bisherigen Verhandlungen und nach heutigem Kenntnisstand ausgegangen werden. Der Verein ist in der Lage, sowohl den geplanten Landeszuschuss als auch den städtisch Zuschuss zwischen zu finanzieren. Damit ist die Vollfinanzierung des Vorhabens gesichert.

### **Finanzierung des städtischen Zuschusses**

Der Investitionszuschuss beträgt insgesamt 60.345 EUR. Die Auszahlung des Zuschusses in Höhe von 20.345 EUR erfolgt im Teilfinanzhaushalt 2014 THH 520, Amt für Sport und Bewegung, PSP-Element 7.520210.800.100.12, Finanzposition 78180000 Investitionszuschüsse an übrige Bereiche.

Die erforderliche Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 40.000 EUR wird im Jahr 2014 im Teilfinanzhaushalt 2014 THH 520, Amt für Sport und Bewegung, PSP-Element 7.520210.800.100.12, Finanzposition 78180000 Investitionszuschüsse an übrige Bereiche, in Anspruch genommen.

### **Beteiligte Stellen**

Referat WFB

### **Vorliegende Anträge/Anfragen**

---

### **Erledigte Anträge/Anfragen**

---

Dr. Susanne Eisenmann

### **Anlagen**

---